



MLH - Brief

Nr. 205 • März - Mai 2023

Ev. - Luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde
Quickborn-Heide



Ihr neuer Kirchengemeinderat: auf Seite 3
Stand des Fusionsprüfungsprozesses: auf Seite 5

**Land in Sicht, singt der Wind in mein Herz.
Die lange Reise ist vorbei.
Morgenlicht weckt meine Seele auf.
Ich lebe wieder und bin frei.**

So beginnt ein Lied von Rio Reiser. So beginnt Ostern für mich.

Noch ist es nicht soweit. Noch ist Passionszeit. Ein sperriges Wort. In diesem Jahr - corona-erschöpft, krisengeschüttelt und kriegserschrocken sind wohl viele – bin ich geradezu dankbar für diese herbe Tradition, die würdigt und ausdrückt, was auch wahr ist: Leben ist oft Passion, also Leiden. Leidenschaft gepaart mit Ohnmacht, Verzagttheit und Resignation. Gewalt ohne Gerechtigkeit, Schreie ohne Antwort, Anklagen ohne Barmherzigkeit, Trauer und durchkreuzte Lebenswege, Tränen ohne Trost. Das alles gibt es, auch. In jedem Moment bei Menschen um mich herum. Passionszeit ist der Weg des Menschen, der nicht Gott ist. Immer wieder *kein Land in Sicht*.

Die biblische Überlieferung bleibt angesichts der vielen Passionsgeschichten nicht stumm. In den Klagepsalmen leihe ich mir Bilder, Lieder, Gesten, wenn eigene Worte versagen: für das Ungeschmeidige. Für Unglück und Unverdauliches. Für all das Unsagbare und Unbegreifliche.

So wie traurige Musik die Seele aufhellen kann, können diese alten Lieder trösten. „Ich kann nicht klagen“ oder „bloß nicht jammern“ – das steht nicht in der Bibel. Die Klage hat ihr Recht. Sie übt den Aufstand, den Protest, den Widerspruch gegen alles, was im Leben eng, trostlos, ungerecht und verwundet ist. Immer wieder bleibt es nicht bei der Klage. Es ereignet sich Wandlung, wundersam, österlich.

**Ich preise dich Gott; denn du hast mich
aus der Tiefe gezogen und lässt meine
Feinde sich nicht über mich freuen...
Gott, du hast meine Seele aus dem
Reich des Todes geführt;
Du hast mir meine Klage verwandelt
in einen Reigen, du hast mir den Sack
der Trauer ausgezogen und mich mit
Freude gegürtet, dass ich dir lobsinge
und nicht stille werde.
Gott, mein Gott, ich will dir danken in
Ewigkeit. (Psalm 30)**

Im Lied von Rio Reiser heißt der Refrain:
**Und die Tränen von gestern wird die
Sonne trocknen,
die Spuren der Verzweigung wird der
Wind verweh'n.
Die durstigen Lippen wird der Regen trösten,
und die längst verlor'n Geglauten
werden von den Toten aufersteh'n.**

Was ist Ihr Osterlied in diesen Tagen?
Herzlich grüßt Sie Pastorin Julia Rabel

Ihr neu gewählter Kirchengemeinderat

von links:

Julia Rabel (Pastorin)

Caroline Raddatz (Pastorin)

Jan Decker

Armin Schiemann

Rolf Behrens

Peter Thomsen

Bernd Lange

Friederun Baudach-Jäger

Eckart Urban



Der neue gewählte Kirchengemeinderat wurde im Gottesdienst am 8. Januar in das Amt eingeführt.

Pastorin Caroline Raddatz und Jan Decker erhielten in der anschließenden konstituierenden Sitzung erneut vom Gremium das Vertrauen als Vorsitzende bzw. als stellvertretender Vorsitzender.

Die Festlegung der Schwerpunkte der Angebote für die neue Amtsperiode und wer mit wem welche Themen bearbeitet erfolgt in der nächsten regulären Kirchengemeinderatssitzung Ende Januar. Wir werden hier in der nächsten Ausgabe berichten.

Jan Decker für den Kirchengemeinderat

Energiekosten

Die beschlossenen Energieeinsparungsmaßnahmen zur Kostendämpfung gelten weiterhin:

- Fenster werden geschlossen gehalten.
- Stoßlüften statt Kippen der Fenster.
- Eine CO2-Ampel zur Überwachung der Raumluft ist angeschafft und kann genutzt werden (Absprache mit Kirchenbüro, Frau Struve).
- Absenkung der Raumtemperaturen auf 19 Grad, soweit das im Regelungssystem der Heizung möglich ist.
- Vorhalten von Wolldecken, z.B. für den Gottesdienst.

Alle Besucherinnen und Besucher der Martin-Luther-Kirche werden gebeten, sich auch mit der eigenen Bekleidung darauf einzustellen.

Bauausschuss

Geplante Projekte für dieses Jahr:

- **Verbesserung der Akustik** im Gottesdienstraum und den Gruppenräumen
- **Modernisierung der IT-Infrastruktur.** Nachdem Kostenschätzungen für einzelne Maßnahmen vorliegen werden wir uns abstimmen, was notwendig und finanzierbar ist.

Regionale Aktivitäten:

An gemeinsamen Veranstaltungen mit der Kirchengemeinde Quickborn Hasloh finden Sie:

- 30. April um 15 Uhr : Tauffest im Freibad Quickborn
- 18. Mai um 11 Uhr: Regionale Fahrradtour zu Himmelfahrt
- 29. Mai: um 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst im „Pfungstwald“ Hasloh

Neue Angebote

- **Bingo:** Frau Siemer wird ab Februar einen geselligen Nachmittag anbieten, siehe Seite 9.
- **Büchertausch:** am 11. Mai um 15 Uhr bietet Maren Decker-Janssen einen geselligen Büchertausch an, siehe Seite 8.



Fusionsprüfungsprozess:

Im April 2022 haben die Kirchengemeinden Quickborn-Hasloh und Quickborn-Heide beschlossen, die Möglichkeit einer Fusion zu prüfen.

Für den Fusionsprüfungsprozess erarbeitet eine Steuerungsgruppe aus beiden Kirchengemeinden Eckpunkte im engen Austausch mit den Kirchengemeinderäten, die jeweils über die Vorschläge der Steuerungsgruppe beraten und entscheiden.

Aus den Kirchengemeinden sind folgende Personen delegiert:

Quickborn-Hasloh: Paul Dwenger, Florian Niemöller, Gisela Peschel, Carola Rietdorf, Trautel Schulte zu Berge;

Quickborn-Heide: Jan Decker, Bernd Lange, Caroline Raddatz, Britta Struve, Eckart Urban.

In den bisherigen sechs Treffen wurde sich zunächst ein Überblick über verschiedene Themenbereiche verschafft, die im Zuge einer Fusionsprüfung zu besprechen sind. Es wurde über Orte der Gemeindearbeit, Gemeindebilder und Kinder- und Jugendarbeit gesprochen. Für die Arbeit nutzt die Steuerungsgruppe – zwischen den monatlichen Treffen – das Portal „das:jonas“, das Intranet des Kirchenkreises.

Den Prozess begleitet zukünftig Stephan Pohl-Patalong, Pastor, Organisationsentwickler und Gemeindeberater aus dem Kirchenkreis.

Im Zuge der Neuwahl der Kirchengemeinderäte ist ein gemeinsames Kennenlernen der Kirchengemeinderäte Ende Februar mit der Steuerungsgruppe verabredet.

Die Steuerungsgruppe wird die Arbeit mit Stephan Pohl-Patalong an den Themen fortsetzen, wie z.B. Gottesdienste, Arbeit mit Älteren, Musik, Gemeindekultur, Öffentlichkeitsarbeit, Finanzen, Gebäude, Personal.

Der Weg zum Fusionsprüfungsprozess ist auf der Internetseite www.kirche-quickborn-heide.de unter Zukunftsprozess nochmals zusammengefasst. Wir werden weiter berichten.

Aus der Steuerungsgruppe Jan Decker und Bernd Lange, Gisela Peschel und Caroline Raddatz

Dank an Anja Gössing

Knappe achteinhalb Jahre, seit dem 01.08.2014 bis Januar 2023, war Anja Gössing Mitglied im Kirchengemeinderat. Ihren Arbeitsschwerpunkt hatte sie im gesamten Bauwesen unserer Gemeinde. Das umfasst im weitesten Sinne die funktionsfähige Erhaltung und Erneuerung unserer Gebäude, ihrer technischen Einrichtungen sowie der Außenanlagen.

Und da gab es in den vergangenen Jahren reichlich zu tun: z.B. die Grundherichtung des Pastorats nach Jahrzehnten der Nutzung, die Bewältigung mehrfacher Überschwemmungen im Keller des Gemeindehauses, eine totale Neuanlage des Außengeländes mit einer modernen, zukunftsfähig durchgeplanten Oberflächenentwässerung, die Neuanlage des Parkplatzes, die Erneuerung der Fenster im Gemeindehaus und so weiter und so fort. Diese dicken Projekte standen neben permanent anfallenden Reparaturen und Wartungen, die alle kennen, die sich um die Erhaltung eines Hauses und eines Grundstücks kümmern müssen.

Unsere Anlagen sind um die vierzig Jahre alt. Alte Bausubstanz und Technik neigt zur Schadensanfälligkeit und wartet gern mit unangenehmen Überraschun-

gen auf. Um das unter Kontrolle zu halten, hat Anja Gössing ab Beginn ihrer Amtszeit eine umfassende Bestandsaufnahme und -analyse mit einem Maßnahmenkatalog initiiert und auch in Teilen selbst erarbeitet. Das wurde in dieser Gründlichkeit erstmals in unserer Gemeinde so gemacht.

Anja Gössings Methode des Baumanagements ist am besten mit folgenden Attributen beschrieben: gründliche Planung, kreative und kostenbewusste Lösungsideen, präzise Leistungsbeschreibung, genaue und hartnäckige Kontrolle der Ausführung. Das war Baumanagement vom Feinsten und dazu auch noch ehrenamtlich.

Liebe Anja, hab vielen Dank für Deine sachorientierte Mitwirkung im KGR, für Deine planvolle, erfolgreiche und sicher auch oft sehr anstrengende Arbeit im Bauwesen. Und hab ganz besonderen Dank für Deine Bereitschaft, mit all Deiner Erfahrung dem neuen Kirchengemeinderat im Bauwesen auch weiterhin beratend und unterstützend zur Verfügung zu stehen.

Bernd Lange

Weil du ein Segen bist – Tauffest

am Sonntag, den 30. April um 15 Uhr, Freibad Quickborn

Haben Sie schon darüber nachgedacht, Ihr Kind taufen zu lassen? Suchen Sie nach einem Ort für die Taufe, der besonders sein soll? Vielleicht sogar unter freiem Himmel?

Unter dem Motto „Weil du ein Segen bist“ planen die Evangelischen Kirchengemeinden Quickborn-Hasloh und Quickborn-Heide ein Tauffest im Freibad.

Mit Gottesdienst, mit Sonne und Wasser, mit Musik, Kaffee und Kuchen, mit Spielen und Aktionen für große und kleine Leute.

Ob Sie Ihr Kind im Freibadbecken oder lieber am Beckenrand taufen lassen – diese und andere Fragen besprechen wir bei einem der Vorbereitungstreffen. Wenn Sie vielleicht keine Paten für Ihr Kind wissen, suchen wir gemeinsam nach einer Lösung.



Gute Idee?

– Wenn ja, freuen wir uns auf Ihr Interesse.

Anmeldungen sind bis zum 11. April über die Büros der Kirchengemeinden möglich.

Das Anmeldeformular gibt es als PDF zum Download unter:

www.kirche-quickborn.de und www.kirche-quickborn-heide.de.

Nacht der Lichter

**am Freitag, den 31. März um 20 Uhr,
Kurzer Kamp (Katholische Kirche)**

Die Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh und die katholische Gemeinde Pfarrei Heiliger Martin feiern wieder einen ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche (Kurzer Kamp 2). Wer Ruhe sucht und meditative Gesänge liebt, findet sich hier in guter Gemeinschaft. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst durch Michael Schmolt.



Himmelfahrt gemeinsam mit dem Fahrrad unterwegs

Sattelt die Drahtesel am 18. Mai: Wir machen wieder eine Fahrradtour. Dieses Jahr wagen wir eine Fahrt ins Blaue.

Start ist um 11 Uhr an der Marienkirche. Das Ziel wird nicht verraten. Nehmt Picknick-Decken und was leckeres Selbstgemachtes mit.

Getränke gibt es schon vor Ort. Da teilen wir, was wir mithaben.

Ende ist gegen 12.30 Uhr.

Pastor Florian Niemöller

Neu:

Büchertausch am 11. Mai um 15 Uhr

Immer wieder hören wir von Mitmenschen in der Gemeinde, dass sie gern die Bücher mit anderen Menschen teilen möchten. Ein Entsorgen im Altpapier fällt ihnen schwer.

Maren Decker-Janssen möchte diesem Wunsch gern mit einem gemütlichen Treffen mit Kaffee und vielleicht auch mitgebrachtem Kuchen verbinden.

Also: interessante Bücher mitbringen, empfehlen, tauschen und plaudern.

Alle Bücher müssen leider wieder mitgenommen werden, denn wir haben keine Lagermöglichkeit im Kirchgebäude.

Dank an Maren Decker-Janssen für diese Initiative.

Der Kirchengemeinderat

Theologischer Gesprächskreis

Die Fragen über Gott und die Welt gehen uns nicht aus, der theologische Gesprächskreis geht weiter. Viele sind schon lange dabei, andere kommen hin und wieder – ob jünger oder älter, die Runde ist offen für Neue, weiterhin Neugierige und alle, die einen lebhaften Dialog zu schätzen wissen. Der Gesprächskreis verständigt sich von mal zu mal über Themen.

Wann: jeweils am dritten Dienstag im Monat von 19 bis 20.30 Uhr.

Nächste Termine: 21. März; 18. April; 23. Mai

Wo: im Gemeindehaus Lornsenstraße 21 - 23 (Quickborn-Heide)

Ihre Anregungen und Wünsche sind jederzeit willkommen.

Leitung und Kontakt: Pastorin Julia Rabel

julia.rabel@kirchenkreis-hhsh.de und Telefon: 040 - 5131 6659

NEU: Bingo

- mit Kaffee, Kuchen und Überraschungen -
1 mal im Monat, jeweils donnerstags um 15 Uhr

Die Termine sind:

23. März und 27. April

Wir können Ihnen diesen neuen geselligen und hoffentlich spannenden Nachmittag anbieten.



Vielen Dank

Frau Siemer für Ihr Angebot
und Engagement.

Spieltreff

am Donnerstag, 13. April, um 19 Uhr.

Die kühlere Jahreszeit ist vorbei, nun können wir uns wieder am Abend treffen, bei schönem Wetter vielleicht einmal wieder auf der Terrasse.

Bringen Sie gern ein
Spiel und viel Gesprächsstoff mit.

Für Knabbereien und
Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns
auf Sie!

Jan Decker und Maren Decker-Janssen

Höre meine Stimme, wenn ich rufe!

Ein Nachmittag rund ums Hören und Verstehen.



© Julia Rabel

Ein weiterer Schwerpunkt: Informationen und Austausch über die vielfältigen psychosozialen Folgen einer Hörminderung. Dazu gibt es Tipps für eine gelingende Kommunikation, die allen gut tut.

Informationen über technische Hilfen und die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen sollen nicht zu kurz kommen.

Hören und gehört werden, verstehen und verstanden werden – das ist eine Grundsehnsucht des Menschen.

Warum ist das eigentlich so? Inwiefern ist das Ohr unser Beziehungsorgan? Und was bedeutet es für mich und meine Nächsten, wenn das Hörvermögen nachlässt?

Wer es immer schwerer hat, zu hören und seine Mitmenschen zu verstehen, ist schnell außen vor und kann sich schmerzhaft ausgeschlossen fühlen. Beziehungen verändern sich, Orientierung schwindet, Lebensfreude ist gefährdet.

An diesem Nachmittag erfahren Sie nach einem biblischen Einstieg vieles über das Wunder des Hörens bevor es um das Leben mit einer Schwerhörigkeit geht.

Ihre Fragen sind willkommen!

Wann: **Donnerstag, 9. März, 15 – 17 Uhr**

Wo: Gemeindehaus Lornsenstraße 21-23

Leitung: Pastorin Julia Rabel

Julia.rabel@kirchenkreis-hhsh.de

T. 040 – 5131 66 59

Weltgebetstag 2023, Themenland Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwanerinnen und Taiwaner praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christlich



Gläubige machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Der Bibeltext zum diesjährigen Weltgebetstag steht im Epheserbrief. Dort heißt es: Ich habe von Eurem Glauben gehört (Eph 1,15). Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Denn: „**Unser Glaube bewegt!**“

Die christlichen Kirchengemeinden aus Ellerau, Hasloh und Quickborn feiern diesen ökumenischen Gottesdienst

**am 3. März um 17 Uhr
in der ev. - luth. Kirche in Ellerau**

Das Team aus diesen Kirchengemeinden hat diesen Gottesdienst vorbereitet und lädt Sie herzlich ein.

Ein neues E-Klavier für den Lutherchor

Der Bundesmusikverband Chor und Orchester e.V. (BMCO) hat im Jahr 2022 mit Hilfe von Mitteln der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien (BKM) eine bundesweite Aktion zur Förderung und einmaligen Unterstützung von Musikgruppen im ländlichen Raum, die unter der Corona-Pandemie „gelitten“ haben, durchgeführt. Musikgruppen und Chöre konnten Fördermittel beantragen.

Der Lutherchor hat diese Chance genutzt und einen umfangreichen Förderantrag

Der Förderzusage umfasste die Kosten des Adventskonzerts „Advent für alle“ am 2. Advent, eine professionelle Video-Aufnahme, die Erstellung eines Video-Werbe-Clicks und auch die Kosten für die Anschaffung eines transportablen E-Klaviers mit Transporttasche und Keyboardständer. Dieses E-Klavier in rotem Design, das auch mit Batteriebetrieb gespielt werden kann, was einen universellen Einsatz ermöglicht, wurde zwar erst nach dem 2. Advent geliefert, hat nun jedoch große

Freude im Chor und bei der Chorleiterin, Katja Krüger, ausgelöst, wie man auf dem Foto deutlich erkennen kann.

Bei der ersten Chorprobe im neuen Jahr kam es bereits zum allseits begrüßten Einsatz. Es wird nun bei den Chorproben ein ständiger Begleiter sein. Der Bundesbeauftragten und dem BMCO sei an dieser Stelle für die Unterstützung sehr herzlich gedankt.



eingereicht, der nach entsprechender Prüfung durch den BMCO Ende Oktober 2022 ohne Abstriche genehmigt wurde. Dieses Projekt wird somit im Rahmen des bundesweiten Programms IMPULS gefördert.

Eckart Urban

Der Lutherchor startet in das neue Jahr

- und sucht noch Mitsängerinnen und Mitsänger -

Nach dem sehr gelungenen und sehr gut besuchten Konzert am 2. Advent 2022 unter dem Motto

„Advent für alle“, Lieder und Texte zur Adventszeit

(gefördert im Rahmen des bundesweiten Programms IMPULS),

hat sich unser Lutherchor zur ersten Probe im neuen Jahr zusammengefunden und den Jahresplan 2023 beraten.

Der Lutherchor wird an besonderen Gottesdiensten im Jahr, wie z.B. Karfreitag, am Sonntag Kantate (7. Mai) sowie am Erntedankfest (1. Okt.) beteiligt sein und die Gottesdienste durch mehrstimmigen Gesang bereichern.

Die vorläufig erste Auswahl an Liedern umfasst sowohl das klassische als auch das eher moderne Liedgut, so dass für jeden Anlass die passenden Lieder erklingen werden.

Bei den Chorproben, die jeden Donnerstag von 19.30 bis 21 Uhr im Gemeindehaus stattfinden, stellen die Chormitglieder immer wieder fest, dass Singen in der Gemeinschaft nicht nur Spaß macht,



sondern auch befreit und gut tut. Diese Erfahrung würden wir gern weiter geben. Mitsängerinnen und Mitsänger sind in allen Stimmlagen jederzeit herzlich willkommen. Kommen Sie einfach zu einem Probeabend spontan vorbei, die Tür steht offen.

Weitere Auskünfte erteilt gern unsere Chorleiterin, Katja Krüger,
Tel.: 0176 41029721;
Email: Krueger_Musik@web.de

Eckart Urban

Bild © R. Kuchel, Quickborn1



Gottesdienste und Veranstaltungen

März

April

Mai

Freitag 3. März 15.30 Uhr

Knirpskirche

Pastorin Caroline Raddatz



Freitag, 3. März 17 Uhr

Weltgebetstag

Weltgebetstags-Team
Kirchengemeinde Ellerau

Ort!

Sonnabend, 4. März 10 Uhr

Kinderkirche

Pastorin Caroline Raddatz



Sonntag, 5. März 11 Uhr

Gottesdienst

Propst em. Dr. Helmut Edelmann
& Team

Donnerstag, 9. März 15 Uhr

**Höre meine Stimme
siehe Seite 10**

Pastorin Julia Rabel

Sonntag, 12. März

**Gottesdienst
Marienkirche 10 Uhr**

Ort!

Sonntag, 19. März 12 Uhr

Suppe & Segen #wärmewinter

Pastorin Julia Rabel

Dienstag, 21. März 19 Uhr

Theolog. Gesprächskreis

Pastorin Julia Rabel

Donnerstag, 23. März 15 Uhr

Bingo

Frau Siemer

Sonntag, 26. März 18 Uhr

Gottesdienst

Singen & Segen #wärmewinter

Pastorin Caroline Raddatz

Donnerstag, 30. März 19 Uhr

**Benefiz Chor-Konzert
Ukraine-Hilfe Quickborn**

Luther-Chor und andere

Freitag 31. März 15.30 Uhr

Knirpskirche

Pastorin Caroline Raddatz



Freitag 31. März 20 Uhr

Nacht der Lichter

!! Kath. Kirche St. Marien
siehe Seite 8

Ort!

Sonnabend, 1. April 10 Uhr

Kinderkirche

Pastorin Caroline Raddatz



Sonntag, 2. April 11 Uhr

Gottesdienst

Pastorin Claudia Weisbarth



Donnerstag, 6. April 19 Uhr

Gründonnerstag

Tischabendmahl, regional

Pastorin Caroline Raddatz

Freitag, 7. April 15 Uhr

Karfreitag

Gottesdienst mit Chor

Pastorin Julia Rabel

Sonntag, 9. April 11 Uhr

Ostersonntag

Familiengottesdienst

Pastorin Caroline Raddatz

Montag, 10. April 18 Uhr

**Ostermontag
regionaler Gottesdienst**

Pastorin Julia Rabel
Marienkirche Quickborn

Ort!

Donnerstag, 13. April 19 Uhr

Spieltreff

Jan Decker

Sonntag, 16. April 10 Uhr

Gottesdienst

Pastorin Julia Rabel

Dienstag, 18. April 19 Uhr

Theolog. Gesprächskreis

Pastorin Julia Rabel

Sonntag, 23. April 10 Uhr

Gottesdienst

Pastorin Margrit Sierts

Donnerstag, 27. April 15 Uhr

Bingo

Frau Siemer

Sonntag, 30. April 15 Uhr

**Taufest
im Quickborner Freibad**

Pastorinnen Raddatz / Weisbarth
Pastor Niemöller

Ort!

Freitag 5. Mai 15.30 Uhr

Knirpskirche

Pastorin Caroline Raddatz



Sonnabend, 6. Mai 10 Uhr

Kinderkirche

Pastorin Caroline Raddatz



Sonntag, 7. Mai 11 Uhr

Gottesdienst mit Chor

Pastorin Caroline Raddatz

Donnerstag, 11. Mai 15 Uhr

Büchertausch - Kaffee - Klönen

Maren Decker-Janssen

Sonntag, 14. Mai 10 Uhr

Gottesdienst

Propst Thomas Drope



Donnerstag, 18. Mai 11 Uhr

Himmelfahrt, Fahrradtour

Pastor Niemöller
siehe Seite 8

Ort!

Sonntag, 21. Mai 10 Uhr

Gottesdienst

Pastorin Julia Rabel

Dienstag, 23. Mai 19 Uhr

Theolog. Gesprächskreis

Pastorin Julia Rabel

Sonntag, 28. Mai 10 Uhr

Pfingstsonntag

Gottesdienst

Pastorin Julia Rabel

Sonntag, 29. Mai 11 Uhr

Pfingstmontag

ökumenischer Gottesdienst

Pastores Niemöller, Raddatz,
Weisbarth
im Wald bei Hasloh

Ort!

Zum Herausnehmen
für Ihr
„Schwarzes Brett“!

Aktuelles: Aushang /
www.kirche-quickborn-heide.de



Gabriele Münter - Menschenbilder

am Mittwoch, den 10. Mai

Ausstellung im Bucerius Kunstforum



Gabriele Münter (* 1877 in Berlin; +1962 in Murnau am Staffelsee) war eine deutsche Malerin und gilt neben Paula Modersohn-Becker als bekannteste Vertreterin des Expressionismus in Deutschland.



Als Frau hatte sie es zu ihrer Zeit schwer, als Malerin anerkannt zu werden. Sie wurde immer wieder in Verbindung mit Wassili Kandinski und der Gruppe ‚Der blaue Reiter‘ gebracht. Ende der 1990er Jahre änderte sich der Blick auf ihr Genre übergreifendes, vielfältiges Werk zugunsten von Eigenständigkeit ihrer Malerei.

Teilnehmerzahl: 25 Personen, Kosten 18,00€/Person

Treffpunkt Busbahnhof Quickborn 9.50 Uhr, Rückkehr in der Gruppe: ca. 15.30 Uhr

Anmeldung und Bezahlung bitte bis 3. Mai

im Kirchenbüro 04106-4212 oder überweisen auf

Konto: Ev. luth. Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh, VR Bank in Holstein

IBAN DE56 2219 1405 0057 0263 10

Vorankündigung - Ostholstein

Wussten Sie, dass es in Schleswig-Holstein Berge gibt?

Lassen Sie sich überraschen bei einem Tagesausflug mit dem Bus durch die holsteinische Schweiz

am Mittwoch, den 28. Juni

Kosten zwischen 70 € und 85 € pro Person für

Busfahrt, Fünf-Seen-Fahrt mit Kaffeetafel, Mittagessen, Bosau - Kirche.

Anmeldung ab sofort im Kirchenbüro 04106- 4212

Genaue Angaben folgen zu einem späteren Zeitpunkt.



Bosau Kirche

#Wärmewinter - Suppe und Segen; ein Bericht

Am 22. Januar startete Trost und Segen im #Wärmewinter. Neugierig, zumal der Beginn um 12 Uhr uns als Langschläfern sehr entgegenkam, machten wir uns auf den Weg. Der Titel Suppe und Segen war vielversprechend.

Beim Betreten unserer Gemeinderäume wurden wir von quirligem Leben überrascht. Die Mädchengruppe vom Eulenturm hatte zusammen mit Pastorin Raddatz übernachtet und einen festlichen Tisch gedeckt. Die vorgesehenen Plätze reichten nicht, die Tafel musste verlängert werden. Gut 25 Gemeindeglieder hatten die Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst angenommen.

Liebe Mitfastende,

in dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“.

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen.

Frau Pastorin Raddatz stellte die Geschichte von Elia in den Vordergrund, der erschöpft ist und von einem Engel mit Brot und Wasser gestärkt wird. Er sagt: *„Schlaf ist gut, aber steh auf und iss.“*

Das war die Überleitung zu zwei köstlichen Suppen - Kürbiskern und Hacklauchcreme - von der Mädchengruppe am Vorabend zubereitet. Einfach köstlich, nochmals vielen Dank! Anschließend wurde die Zeit für angeregte Gespräche genutzt. Gespräche, für die man sich sonst keine Zeit nimmt.

Mit einem gemeinsam gesprochenen Vater Unser und Segen endete diese besinnliche Stunde.

Rolf Behrens

Schön, dass Sie dabei sind!

Text aus der Einladung von Ralf Meister, Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

Quelle: <https://7wochenohne.evangelisch.de/>



Gebet des älter werdenden Menschen

*O Gott, Du weißt besser als ich, dass ich von Tag zu Tag älter und eines Tages alt sein werde,
Bewahre mich vor der Einbildung, bei jeder Gelegenheit und zu jedem Thema etwas sagen zu müssen.*

Erlöse mich von der großen Leidenschaft, die Angelegenheiten anderer ordnen zu wollen. Lehre mich, nachdenklich, aber nicht grüblerisch, hilfreich, aber nicht diktatorisch zu sein. Bei meiner ungeheuren Ansammlung von Weisheit erscheint es mir ja schade, sie nicht weiterzugeben – aber Du verstehst, o Gott, dass ich mir ein paar Freunde erhalten möchte.

*Bewahre mich vor der Aufzählung endloser Einzelheiten und verleihe mir Schwünge, zur Pointe zu gelangen.
Lehre mich schweigen über meine Krankheiten und Beschwerden. Sie nehmen zu - und die Lust, sie zu beschreiben, wächst von Jahr zu Jahr.*

Ich wage nicht, die Gabe zu erleben, mir die Krankheitsschilderungen anderer mit Freude anzuhören, aber lehre mich, sie geduldig zu ertragen.



*Teresa von Ávila (1515 – 1582)
Bild: Peter Paul Rubens*

Lehre mich die wunderbare Weisheit, dass ich mich irren kann.

Erhalte mich so liebenswert wie möglich. Ich möchte kein Heiliger sein – mit Ihnen lebt es sich so schwer -, aber ein alter Griesgram ist das Krönungswerk des Teufels.

Lehre mich, an anderen Menschen unerwartete Talente zu entdecken, und verleihe mir, o Gott, die schöne Gabe, sie auch zu erwähnen.

Teresa von Ávila (1515 – 1582)

** in Ávila, Kastilien, Spanien; † bei Salamanca war Karmelitin sowie Mystikerin. In der katholischen Kirche wird sie als Heilige und Kirchenlehrerin verehrt. Sie hat viele andere Klöster gegründet. Daneben wird auch in der anglikanischen und evangelischen Kirche mit Gedenktagen an sie erinnert.*

Termine



Gemeindehaus Quickborn, Ellerauer Str. 2

KiKi – die KinderKirche, am Samstag, 11. März, 11 – 15.30 Uhr

„Frau – schlau – genau“ unser KiKi-Motto am Weltfrauentag! Alle Kinder zwischen 5 – 10 Jahren sind wie immer herzlich eingeladen einen bunten und schönen Tag mit dem KiKi-Team zu verbringen. Wir wollen uns diesmal die schlaunen Frauen der Bibel genauer anschauen.

Wie immer sorgen wir für Speisen & Trank, und verbringen die letzte halbe Stunde mit den Eltern (15.30 – 16 Uhr) bei einer gemeinsamen Abschlussandacht.

Um Anmeldung bei Philipp Wirtz wird gebeten, siehe unten.

#zukunfugauben – unser neues Format für Sinnsuchende!

Kirche mal anders...

Wir verwandeln unseren Gemeindesaal in einen Ort der Gemütlichkeit. Dazu eine Jugendband die für tolle Musik sorgt und Impulse, die eine neue Perspektive ermöglichen. Eingeladen sind alle Menschen (ab 12 Jahren), die christliche Gemeinschaft und Spiritualität als Teil ihres Lebens sehen, erfahren oder finden möchten.

Zeit: **Jeweils sonntags, 18.05 Uhr (Dauer ca. 45 Minuten) am 02.04. und 18.06.**

Familien-Musical: Tabaluga – die Reise zur Vernunft am 4. Juni um 15 Uhr,

Unsere Theatergruppe bringt, gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendchor, das bekannte Musical in einer eigenen Inszenierung auf die Gemeindesaal-Bühne. Ein Musical, das die großen Fragen des Lebens stellt und mit verblüffender Klarheit und Einfachheit beantwortet. Neu interpretiert! Lebendig, natürlich und berührend. – **Eintritt frei**

Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche auf der Webseite der Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh, QR-Code rechts.



Anmeldungen bei Philipp Wirtz, ☎ & Messenger: 01577 – 31 44 76 2
oder Email: p.wirtz@kirche-quickborn.de

Knirpskirche

Kinderkirche



Liebe Kinder und Eltern,

Die Knirpskirche

für Kinder von 0 bis 6 Jahre findet 1-mal im Monat

am Freitagnachmittag von 15.30 bis 16.30 Uhr statt.

Sind Sie auf der Suche nach Eltern und Spielfreunden für das eigene Kind?

Die Knirpskirche ist Elterntreff und Krabbelgruppe.

Bringt Eure Kinder zum Spielen mit! Kaffee und Tee für die Erwachsenen gibt es auch.

Die Kinderkirche

für Kinder ab 6 Jahre findet 1-mal im Monat

**am Sonnabendvormittag
von 10 bis 12 Uhr statt.**

Liebe Kinder, liebe Eltern, 2 Stunden Zeit
zum Geschichten hören, gestalten, spielen
und kreativ werden.

Eure / Ihre Pastorin Caroline Raddatz und
Team

Die Termine sind:

Knirpskirche	Kinderkirche	Thema
3. März	4. März	Gottesliebe, Selbst- und Nächstenliebe
31. März	1. April	Streiten und Versöhnen
5. Mai	6. Mai	Von Angst und Mut

MINA & Freunde



Die Stadtjugendpflege Quickborn hat neben der festen Einrichtung Spielmobil wieder ein umfangreiches interessantes Angebot für Kinder und Jugendliche. Nutzt die Möglichkeiten!

11.04. 10 Uhr bis 15.04. 19 Uhr

Juleica - Jugendleiter-Grundausbildung (ab 16 Jahre)

Ausführliche Informationen über Anmeldung, Örtlichkeit und ggf. Kostenbeitrag sowie weitere Termine findet ihr an den Aushängen unserer Einrichtungen oder unter www.stadtjugendpflege-quickborn.de.



Kindernachmittage mit dem Spielmobil

mittwochs 16 bis 18 Uhr (Sommerzeit), **15 - 17 Uhr** (Normalzeit)

Wir kommen bei jedem Wetter! Kommt ihr nicht ´raus, fahren wir nach Haus!





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jesus verspricht Hoffnung

Seit Jesus gestorben und auferstanden ist, sind merkwürdige Dinge passiert. Jetzt setzt sich Jesus sogar zu den Jüngern an den Tisch, verteilt Brot und isst mit ihnen. „Seid hoffnungsvoll“, sagt er. „Ich verspreche euch: Immer wenn ihr das Brot brecht und esst, bin ich bei euch.“ 40 Tage



nach Ostern führt Jesus seine Jünger hinaus auf einen Hügel. Er segnet sie. Dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke am Himmel. Aber sie wissen, Gott ist ganz nah.

Ich habe die Feuerwehr angerufen – die haben meine Nummer gelöscht.

Ich habe beim Bäcker angerufen, aber da war nur die Mehlbox dran!

Ich habe ein Brötchen angerufen, aber es war belegt!

Ich habe einen Joghurt fallen lassen – er war nicht mehr haltbar.



Der verrückte Ballon

Erwärme und dehne einen Luftballon ein wenig. Dann steck vorsichtig einen Tischtennisball durch den Luftballonhals in den Ballon. Blase den Ballon auf und verknote ihn gut. Wirf ihn in die Luft und versuche, ihn zu fangen. Gar nicht so einfach, was?

Herzkuchen für Mama und Papa

Mische einen Sandkuchenteig mit pinker Lebensmittelfarbe. Backe den Kuchen, lass ihn abkühlen und stürze ihn aus der Form. Dann bereite einen Schokorührkuchenteig zu. Fülle die Hälfte der neu vorbereiteten



Kastenform damit. Schneide den pinken Kuchen in Scheiben und steche Herzen aus. Setze diese dicht an dicht in den Teig. Fülle die Form mit dem Rest des Schokoteigs auf. Backe den Kuchen im Ofen fertig.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: aba@hallo-benjamin.de



Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz
Gerhard Tepp ☎ 04106 - 804990

montags 19 Uhr

Theologischer Gesprächskreis



Pastorin
Julia Rabel
☎ 040 - 5131 6659

dienstags um 19 Uhr
21. März; 18. April; 23. Mai

Spieltreff
Jan Decker

Donnerstag 13. April
wieder um 19 Uhr

Bingo
Frau Siemer
siehe Seite 9

donnerstags
um 15 Uhr
23. März; 27. April

Kirchengemeinderatssitzung

aktuelle Termine im Kirchenbüro
erfragen

Töpferkreis

mittwochs 11 bis 13 Uhr

Konfirmandenunterricht

dienstags von 16 bis 18 Uhr

Kirchenchor

Leitung Frau Katja Krüger
Probe jeden Donnerstag um 19.30 bis 21 Uhr

Haben Sie Interesse? Dann kommen Sie gern
vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Kollekten, Amtshandlungen

Kollekten		Betrag €		
06.11.22	Henri-Goldstein-Haus	86,50		Pflichtkollekten Kirchenkreis, Nordkirche, EKD
13.11.22	Obdachlosenhilfe	15,39	*)	
20.11.22	Johanniter Trauergruppe Quickborn	66,50		
27.11.22	Brot für die Welt	238,67	*)	
04.12.22	Projekte der Diakonischen Werke - Diakonie	40,00	*)	
11.12.22	Bahnhofsmision	40,00	*)	
12.12.22	Obdachlosen Hilfe Pik As Hamburg	37,45		
24.12.22	Brot für die Welt	1.050,66	*)	
25.12.22	Quickborner Tisch	27,00		
01.01.23	Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD; Glauben leben mit Familie für Familien	54,90	*)	
08.01.23	Obdachlosenhilfe	30,50	*)	
22.01.23	Spenden für die Gemeindegarbeit	19,00		
29.01.23	Dunkelziffer e.V.	8,50		

In der Holzkirche am Ausgang wurden gesammelt:

im Nov. und Dez. für die Lautsprecheranlage unserer Kirche. € 262,26

im Januar für die Ukraine-Hilfe Nord € 130,47

Wir sagen allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank.

Freud und Leid



7 Beerdigungen

Hinweis: Amtshandlungen werden nur im Gemeindebrief bekannt gegeben. Wenn Sie das nicht möchten, können Sie im Gemeindebüro, ☎ 04106 - 72671, der Veröffentlichung widersprechen.

Kirchenbüro

Britta Struve, Lornsenstr. 21 - 23
Öffnungszeiten Di und Mi 9 bis 13 Uhr
Do 14 bis 18 Uhr

☎ 04106 - 72671
Fax 04106 - 622 486
Email: mlhquickborn@t-online.de

Pastorin: Caroline Raddatz

☎ 0160 - 37 63 199
Email c.raddatz@kirche-quickborn.de

Pastorin in Elternzeit: Solveig Nebel-Banek

Pastorin (Vertretung): Julia Rabel

☎ 040 - 5131 6659
Email: julia.rabel@kirchenkreis-hhsh.de

Kirchenchor:

Katja Krüger
☎ 0176 - 41 02 9721
Email: krueger_musik@web.de

Friedhofsbüro Quickborn, Am Stadion 3

☎ 04106 - 4211
Mo, Mi, Fr 9 bis 12 Uhr
Mi 14 bis 16 Uhr
Email: friedhof@kirche-quickborn.de

Blaues Kreuz:

Gerhard Tepp ☎ 04106 - 80 49 90

Frauenhaus Norderstedt:

☎ 040 - 52 96 677

Ev. Telefonseelsorge:

☎ 0800 - 111 0 111

Kinder- und Jugendseelsorge:

☎ 0800 - 111 0 333

Schuldnerberatungsstelle:

☎ 040 - 528 17 85/86

Suchtberatungsstelle:

☎ 04106 - 6 00 00

Erziehungs- Familien- und Lebensberatung Diakonisches Werk,

Bahnhofstr. 18-22, 25421 Pinneberg,
☎ 04101 - 84 50 430

Migrationssozialberatung:

Hichem Mejri ☎ 04106 - 79 78 220.

Beratungsstelle für Wohnungslose:

☎ 04106 - 651 540

ServiceTelefon Kirche u. Diakonie

Hamburg: ☎ 040 - 30 620 300

Albertinen Hospiz Norderstedt:

☎ 040 - 308 53 50 - 0

Spendenkonto: Kreissparkasse Südholstein, IBAN DE75 2305 1030 0007 4050 79
Bitte Spendenzweck angeben!

Webseite: www.kirche-quickborn-heide.de



Impressum:

Herausgeberin	Evangelisch - Lutherische Kirchengemeinde Quickborn-Heide
Redaktion	Jan Decker (V.i.S.d.P.), Julia Rabel, Caroline Raddatz
Anschrift	Lornsenstr. 21 - 23, 25451 Quickborn
Email	mlhquickborn@t-online.de
	04106 - 72671
Layout	Jan Decker
Druck	100% Recycling-Papier, blauer Engel
Auflage	2.500 Exemplare, vierteljährliche Erscheinungsweise
Druckerei	Gemeindebriefdruckerei
Redaktionsschluss	für die nächste Ausgabe am Freitag, 21. April 2023

Der Gemeindebrief wird an alle Haushalte im Gebiet der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Quickborn-Heide verteilt. Wenn Sie den Gemeindebrief nicht erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

Homepage: www.kirche-quickborn-heide.de



<u>Inhaltsverzeichnis:</u>	Seite		
Geistliches Wort	2	Kirche und Kultur	16
Ihr neuer Kirchengemeinderat	3	Fastenaktion der Nordkirche	17
Aus dem Kirchengemeinderat	4	Gebet Theresa v. Avila	18
Fusionsprüfungsprozess	4	Angebote Kinder / Jugend	19 - 21
Danke Anja Gössing	5	Kinderseite	22
Ankündigungen	6	Regelmäßige Angebote	23
Luther-Chor: Konzert / Projekt	7 - 11	Kollekten, Amtshandlungen	24
Maria, ökumenischer Abend	12 - 13	Anschriften	25
Terminübersicht	13	Impressum, Bildnachweis	26
	Innenteil		

Bildnachweis (Quelle/Autor: Seite)

Eigenes Foto: Titelseite, S. 3, 6, 7, 8, 12, 19, 20 / Gemeindebriefdruckerei: S. 27 / Gemeindebriefverlag: S. 4, 17, 20, 21, 22, 23, 24 / R. Kuchel: S. 13 / Nordkirche, Oliver Quellmalz: Titelseite / Pixabay.de: S. 9 / Pixelio.de: S. 9 / J. Rabel: S. 10 / T. Schulte zu Berge: S. 16 / Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V.: S. 11 / Wikipedia: S. 16 / Wikimedia David Monniaux - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0: S. 18



DER HUNGER IST ZURÜCK.

GEMEINSAM DAS ÜBERLEBEN SICHERN.

UNTERSTÜTZE WELTWEIT FAMILIEN IN NOT. SPENDE JETZT!




**Freiwillige
UKRAINE-HILFE
Nord**

Spendendepot Ukraine

Spendenausgabe und Spendenannahme
Montag – Freitag von 17 – 18 Uhr (außer Feiertags)

Ausgegeben und benötigt werden:

- 🧻 Bettwäsche, Decken, Kissen, Handtücher
- 🧼 Hygieneartikel, Babyzubehör und Babynahrung
- 🧸 Spielzeug, Kinderwagen, Kinderautositze

⚠️ KEINE KLEIDUNG ODER MÖBEL

Die Ausgabe erfolgt an alle geflüchteten Ukrainer
oder an Familien die Ukrainer privat aufgenommen
haben, gegen Vorlage eines Ausweisdokuments.

Ausgabeort:
Handwerk, Schleswig-HeinGee-Platz 1
(Pascalkirche 7), 25451 Quickborn
Bushaltestelle Pascalkirche 

Fenster im Innenhof Hauptgebäude
(bitte nicht klingeln)

**⚠️ KEINE SPENDEN VOR
DIE TÜR STELLEN!**




 Mehr Infos unter www.hilfsdepot.de oder in unserer
Facebookgruppe: Freiwillige Ukraine-Hilfe Nord

**Benefiz
Chorkonzert**
am 30. März um 19 Uhr
**zugunsten der
Ukraine-Hilfe
Quickborn**

Der Martin-Luther-Chor
lädt herzlich zu diesem Konzert im Martin-Luther-Haus ein.

Details, auch zu weiteren musikalischen Interpreten, stehen noch
nicht fest, werden rechtzeitig auf der Webseite der Kirchengemeinde
bekannt gegeben.

Es wird um Sachspenden für die Ukraine-Hilfe gebeten!

Ihre Hilfe wird dringend benötigt.

Auch jetzt schon können Sie die auf dem Flyer genannten und
benötigten Artikel im Martin-Luther-Haus
während der Bürozeiten in eine Sammelbox geben.
Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern!